

EXKLUSIVE VALUE-WERTE FÜR SIE AUFGESPÜRT UND VORGESTELLT

Gute Chancen bei OMV

Liebe Leser,

jetzt geben sich Politiker in der EU, allen voran der deutsche Grünen-Wirtschaftsminister Habeck überrascht und empört: Es kommt kein Gas mehr aus Russland! Wie kann das nur sein? Der gut ausgetüftelte Plan war doch, dass man Russland sanktioniert um es zu beschädigen, aber Russland wird selbstverständlich nicht darauf reagieren.

Ganz ehrlich: Das ist die Denke eines dreijährigen Kindes oder aber die Bürger werden absichtlich von den eigenen Politikern getäuscht, Potempkinsche Dörfer werden vorgegaukelt. Aber in der Politik zählt eben nicht richtig oder falsch, gut oder böse, Wahrheit oder Unwahrheit, sondern einzig und allein der eigene Wille. Denn kein normaler Mensch geht in die Politik, das machen nur Leute, die herrschen und anderen Menschen ihren Willen aufzwingen wollen. Sie bezeichnen das dann immer euphemistisch mit „ich will gestalten“.

So weit ein kurzer Ausflug in die Politik, die uns enorme Lasten aufbürdet. Ein Profiteur dieser Politik ist aber meine aktuelle Besprechung OMV. Wegen der infolge Sanktionen immens gestiegenen Öl- und Gaspreise konnte der Energiekonzern seinen Umsatz im ersten Halbjahr mehr als verdoppeln. Periodenüberschuss und Gewinn je Aktie gingen dabei fast im Gleichschritt mit nach oben.

Noch viel spannender allerdings ist die Charttechnik. Denn OMV läuft seit Jahren in einer Trading-Range und hat jetzt wieder die untere Begrenzungslinie dieser Handelsspanne erreicht. Da sind schnelle Kursgewinne drin. Ich nehme einen Discounter auf das ATX-Mitglied in das neue Musterdepot 2 – Renten & Co – auf. Das Zertifikat verspricht sogar im Seitwärtsmarkt, also falls OMV bis zum Ende der Laufzeit in einem Jahr nur auf der Stelle tritt, eine Rendite von +16% p.a.!

In dieser Ausgabe nehme ich auch Sino AG wieder unter die Lupe. Die Aktie des Brokers – das eigentliche Geschäft besteht zumindest in Hinblick auf den Umfang der Gewinnbeiträge allerdings seit einigen Jahren in Beteiligungen – notiert weit unter dem Vermögen. Die Aktie gibt es zum halben Preis! Klarer Kauf.

Besonders spannend ist jetzt auch wieder Cliq Digital. Nachdem die Aktie nach Empfehlung Ende Juli und der folgenden Vorlage sehr guter Semesterzahlen um +35% in kurzer Zeit hochgeschossen war, ist der Titel nun deutlich zurück gekommen. Mit einem erwarteten 6er-KGV sehe ich nun aber erneut eine gute Gelegenheit zum Einstieg.

+100% Gewinn in nur vier Monaten bringt meine Empfehlung First Hydrogen. Das alte Kursziel wurde durch den jüngsten Schub zwar erreicht, der Wasserstoffsektor steht aber offensichtlich vor dem großen Durchbruch. Dazu kommt: First Hydrogen hat nicht nur die ersten Testfahrten mit seinen mit Wasserstoff betriebenen Nutzfahrzeugen positiv abgeschlossen, sondern will grünen Wasserstoff produzieren.

Georg Pröbstl

Ausgabe 35/22

06. September 2022

Georg Pröbstl,
Chefredakteur
Value-Depesche



Inhalt:

S. 1 Wie ich es sehe

Gute Chancen bei OMV

S. 2 Value-Wert der Woche

OMV AG

Gute Gelegenheit zum Traden

S. 4 Value im Rückspiegel

Sino AG

Aktie zum halben Preis

S. 5 First Hydrogen

Erfolgreiche Tests

S. 6 Cliq Digital AG

Wachstumsstark, profitabel und spottbillig

S. 7 Depot 1: Aktien

+368,5% (seit 26.04.2010)

DAX: +103,1%

S. 9 Depot 2: Renten & Co

-0,3% (seit 30.08.2022)

DAX: -2,0%

S.10 Impressum/Hinweise

Abonnement
hier klicken:

www.value-depesche.ch/pay

DER WÖCHENTLICHE CHANCENREPORT

VALUE-DEPESCHE

VALUE-Wert der Woche: OMV AG

OMV AG

Gute Gelegenheit zum Traden

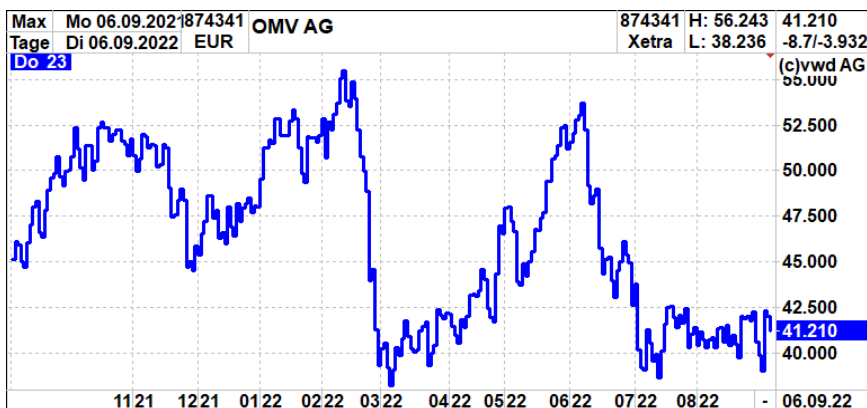
Fast so zuverlässig wie ein Schweizer Uhrwerk läuft die Aktie von OMV bereits seit mehreren Jahren in einer attraktiven Handelsspanne. Jetzt ist wieder die untere Begrenzung erreicht

Eine Trading-Range fast wie aus dem Bilderbuch! Zwischen Mai 2017 und Anfang 2020 lief die Aktie von OMV in einer Handelsspanne zwischen gut 35 und 45 Euro und seit 2021 pendelt der Kurs zwischen etwa 40 und 55 Euro. Mit Ausnahme des Corona-Jahres 2020 hält sich die Aktie des Energiekonzerns mit Fokus auf Öl und Gas ziemlich stabil zwischen 35 und 55 Euro.

Der Clou für Anleger: Hat das ATX-Mitglied die obere oder untere Begrenzungslinie wieder einmal erreicht, geht es von dort ziemlich schnell wieder in die andere Richtung. Jeweils rund zehn solcher Kehrtwendungen absolvierte die OMV-Aktie dabei in den letzten fünf Jahren. War der Titel auf die untere Begrenzung der Handelsspanne zurückgefallen, kam es dann schnell, meist innerhalb von zwei oder drei Monaten zum kräftigen Rebound von der Linie. Dabei gab es ziemlich regelmäßig Kursgewinne in kurzer Zeit von +10%, +15% oder auch von +25%.

Nachdem der Titel im März das Tief der aktuellen Trading-Range aus 2021/2022 um 40 Euro erreicht hatte, startete die Kursrakete bereits wenige Wochen später und im Juni notierte OMV bei knapp 55 Euro – ein Plus von mehr als +30% in nur zwei Monaten.

Von diesem Hoch ging es dann wie zu erwarten war erneut schnell nach unten und jetzt läuft OMV seit zwei Monaten an der unteren Begrenzungslinie ihrer Handelsspanne. Eine gute Gelegenheit zum Einstieg! Aber da ist noch mehr.



Bei OMV bietet sich jetzt wieder eine gute Gelegenheit zum Traden

FAKTEN

Kennzahlen

OMV AG

ISIN: AT 000 074 305 9

Internet: www.omv.com

Gewinn* je Aktie 2022: 12,0 €

Gewinn* je Aktie 2023: 7,50 €

KGV* 2023: 5,5

Dividende*/Aktie 2022: 2,50 €

Rendite* 2022: 6,1%

Eigenkapital je Aktie*: 56,86 €

Eigenkapital-Quote*: 42,6%

Kurs/Buchwert-Verhältnis

KBV: 0,7

Börsenwert: 13,5 Milliarden €

Kurs: 41,21 €

Ziel: 51,50 €

Stopp: 28,70 €

Votum: OMV notiert wieder auf der unteren Begrenzung der Trading-Range und meilenweit unter Buchwert. Ich sehe schon kurzfristig schönes Kurspotential und das bei relativ geringen Risiken. Kaufen Sie die Aktie oder einen Discounter wie im Musterdepot auf Seite 9

* eigene Schätzungen

Abonnement
hier klicken:

www.value-depesche.ch/pay

VALUE-Wert der Woche: OMV AG

Wie viele Firmen des Energiesektors schwimmt OMV derzeit auf der Preiswelle. Wegen der stark erhöhten Preise für Öl und Gas steigerten die Wiener ihren Umsatz im ersten Halbjahr um +124% auf 30,6 Milliarden Euro.

Mit +105% auf 2,5 Milliarden und +95% auf 7,63 Euro gingen dabei Periodenüberschuss und Gewinn je Aktie fast im Gleichschritt mit nach oben.

Damit ist klar: Wegen der Energiekrise wird OMV in diesem Jahr mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Ergebnis weit über 10,0 Euro je Aktie einfahren. 2021 lag der Gewinn bei 6,40 Euro je Anteil.

Wie sich die Energielage und damit die Preise weiterentwickeln werden ist schwer vorausszusagen. Überraschungen und unerwartete Ereignisse sind immer möglich. Eins ist aber klar: OMV produziert und exploriert Öl und Gas in Mittel- und Osteuropa, im Mittleren Osten und in Afrika, in der Nordsee und im Raum Asien-Pazifik und ist damit ein wichtiger Player im Energiesektor. Darüber hinaus betreibt OMV drei Raffinerien in Europa und ist an einer weiteren Raffinerie in den Arabischen Emiraten beteiligt.

Die Wiener produzieren aber nicht nur die Kraftstoffe, sondern vermarkten sie beispielsweise über ein eigenes Netz von 1800 Tankstellen in Europa. Daneben liefert OMV wichtige Rohstoffe für die Chemieindustrie und sieht sich unter anderem als einer der weltweit führenden Anbieter von Pflanzennährstoffen, Kunststoffrecycling und bei Basischemikalien.

Fazit: OMV ist gut im Geschäft und ein wichtiger Versorger. Die Aktie notiert -30% unter dem Buchwert von 56,86 Euro und Anleger werden mit hohen Dividenden im Bereich von +6% verwöhnt. Trading-orientierte Börsianer legen sich die Aktie ins Depot und setzen auf den schnellen Rebound von der unteren Begrenzung der Handelsspanne. Anleger mit mittlerem bis längerem Zeithorizont steigen ein und kassieren regelmäßig hohe Dividenden. Ich nehme OMV in das Musterdepot 2 auf: Und zwar konkret mittels Discount-Zertifikat. Sollte OMV nicht von der Stelle kommen, verdienen Sie mit dem Zertifikat bis zum Ende der Laufzeit Mitte September 2023 rund +16% und das sogar noch mit reduziertem Risiko wegen Discount!

OMV AG

Die Aktie läuft seit Jahren in einer signifikanten Trading-Range. Nachdem OMV wieder auf die untere Begrenzungslinie der Range zurückgefallen ist, ist die Wahrscheinlichkeit auf einen Rebound mehr als hoch

Abonnement
hier klicken:

www.value-depesche.ch/pay

VALUE IM RÜCKSPIEGEL: Sino AG

Sino AG

Eine Aktie zum halben Preis

Seit der Zahlung der Dividende im Juli ist das Interesse der Anleger an Sino weg. In Folge dessen notiert die Aktie weit unter dem Vermögen. Beteiligungen und ein neuer Partner bringen Phantasie

Sino als Broker anzusehen und zu bewerten ist der falsche Weg. Die Düsseldorfer haben in letzten Jahren mit erfolgreichen Beteiligungen etwa an tick Trading Software und ganz besonders dem Neobroker Trade Republic klar gezeigt, dass mit dem Beteiligungsgeschäft viel mehr zu verdienen ist.

Leser von VALUE-DEPESCHE konnten auf diesen Beteiligungszug schon früh aufspringen, bevor er richtig an Fahrt gewonnen hatte. In Ausgabe 5/21 hatte ich die Aktie gerade wegen der Beteiligung an Trade Republic empfohlen. Damals kostete Sino AG 31,20 Euro. Ein Jahr später hatte sich der Kurs – genau wegen Trade Republic – verdreifacht, ein Plus von +200% stand zu Buche. Und jetzt?

Eine hohe Dividende von 56 Euro je Aktie wurde im Juli bezahlt – Rendite +50% - aber seither ist das Interesse an der Aktie eingeschlafen. Kostete Sino im April noch 230 Millionen Euro an der Börse, so bringen die Düsseldorfer nun nur noch 68 Millionen Euro auf die Waage. Ich möchte hier kurz nachrechnen: Sino hält noch 2,3% an Trade Republic. Je nach Schätzung und Bewertungsgrundlage hat dieser Anteil einen Wert zwischen etwa 110 und 150 Millionen Euro. Dazu kommen etwa 5,0 Millionen Euro Cash und der Anteil an tick Trading Software. Zusätzliche zwei oder drei weitere Beteiligungen nicht mit eingerechnet.

Fazit: Alleine Trade Republic, Cash und tick Trading sind konservativ etwa 110 oder 120 Millionen Euro wert. Das Geschäft als Broker bringt geschätzt nochmals etwa 15 oder 20 Millionen Euro auf die Waage. Sino ist nur zum halben Preis bewertet!



Chart: Quelle: vwd-group

Sino notiert etwa -50% unter seinen Vermögenswerten

FAKTEN

Kennzahlen

Sino AG

ISIN: DE 000 576 550 6

Internet: www.sino.de

Gewinn*/Aktie 21/22: 0,30 €

Gewinn*/Aktie 22/23: 0,40 €

KGV* 2022/23: 71,5

Dividende*/Aktie 21/22: 0,30 €

Rendite* 21/22: 1,0%

Eigenkapital/Aktie*: 17,0 €

Eigenkapital-Quote*: 95,0%

Kurs/Buchwert-Verhältnis

KBV: 1,7

Börsenwert: 68,0 Millionen €

Kurs: 28,60 €

Ziel: 49,50 €

Stopp: 21,70 €

Votum: Mit einem Discount auf die Vermögenswerte und den Wert als Broker von etwa -50% ist Sino spottbillig bewertet. Phantasie steckt nicht nur in den Beteiligungen, sondern auch in der neuen Zusammenarbeit mit Baader Bank ab September. Das verspricht einen deutlichen Anstieg bei den Kundenzahlen. Klarer Kauf!

* eigene Schätzungen

Abonnement hier klicken:

www.value-depesche.ch/pay

VALUE IM RÜCKSPIEGEL: First Hydrogen Corp.

First Hydrogen Corp.

Erfolgreiche Tests

Der Spezialist für Nutzfahrzeuge mit Wasserstoffantrieb absolviert erfolgreiche Testbetriebe. Der Sektor bekommt zusätzlichen Rückenwind durch die Politik

Die (Kurs-)Story ging unglaublich schnell auf! Erst Ende April in VALUE-DEPESCHE 16/22 hatte ich Ihnen First Hydrogen empfohlen. Das Unternehmen hatte ein Nutzfahrzeug mit Wasserstoffantrieb entwickelt und dieser bietet gegenüber E-Nutzfahrzeugen den Vorteil deutlich größerer Reichweite und schnellerer Tankzeiten.

Und tatsächlich ging es mit dieser Wasserstoffaktie ganz besonders seit Mitte August steil nach oben. Mein Kursziel von 3,80 Euro wurde dabei mit Kursen von bis zu 4,47 Euro deutlich überschritten – eine glatte Kursverdopplung in nur vier Monaten!

Der Anstieg war getrieben von drei Dingen. Zum einen lief der Probebetrieb mit Testfahrzeugen von First Hydrogen sehr vielversprechend und zog das Interesse von Fuhrparkbetreibern auf sich. Dann kündigte das Unternehmen Anfang August an, in Nordamerika grünen Wasserstoff zu produzieren. Gut dazu passt das Abkommen zwischen Kanada und Deutschland zur geplanten gemeinsamen Förderung von grünem Wasserstoff, dass die beiden Länder erst vor wenigen Wochen getroffen haben. Kanada möchte einer der großen Anbieter werden.

Fazit: Nach der Kursverdopplung sind die Risiken auf einen Rückschlag natürlich gestiegen. Der Wasserstoffsektor in Kanada war ja im August wegen des Besuchs des deutschen Bundeskanzler Olaf Scholz ins Visier der Investoren geraten. Wer Geduld hat – bei First Hydrogen vielleicht ein oder zwei Jahre – dürfte aber mit hoher Wahrscheinlichkeit auf seine Kosten kommen. Mittelfristig sehe ich bei der Aktie nochmals Verdopplungspotential wenn nicht mehr.

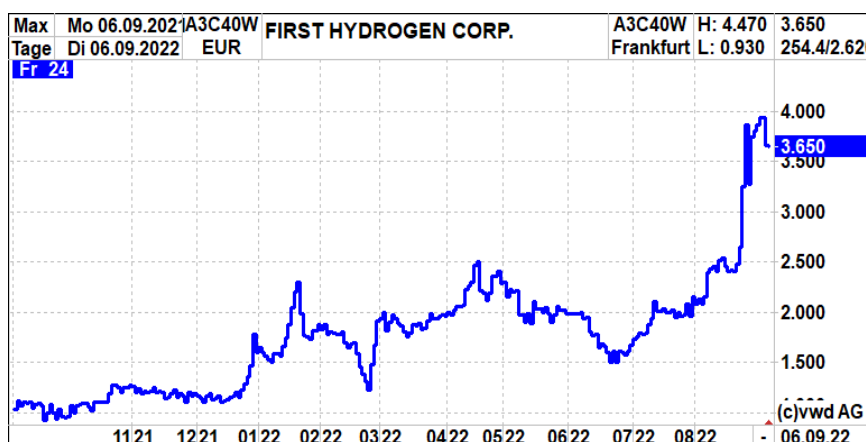


Chart: Quelle: vwd-group

Nur vier Monate nach Erstbesprechung bringt die Aktie +100% Gewinn!

FAKTEN

Kennzahlen

First Hydrogen Corp.

ISIN: CA 320 57N 104 2

Internet: www.firsthydrogen.com

Gewinn*/Aktie 2022: V.

Gewinn*/Aktie 2023: 0,15 €

KGV* 2023: 24,3

Dividende*/Aktie 2021: –

Rendite* 2021: –

Eigenkapital/Aktie*: 0,13 €

Eigenkapital-Quote*: 70,0%

Kurs/Buchwert-Verhältnis

KBV: 28,1

Börsenwert*: 217,5 Millionen €

Kurs: 3,65 €

Ziel: 4,80 €

Stopp: 2,30 €

Votum: First Hydrogen kann bereits erfolgreiche Testfahrten mit seinen Fahrzeugen vorweisen. Die geplante politische Unterstützung verspricht einen Geldregen in dem Sektor. Durch den Kursanstieg zwar etwas riskanter, aber spekulativ hat First Hydrogen auf Sicht von wenigen Jahren das Zeug zum nächsten Verdoppler oder mehr

* eigene Schätzungen

Abonnement
hier klicken:

www.value-depesche.ch/pay

VALUE IM RÜCKSPIEGEL: Cliq Digital AG

Cliq Digital AG

Wachstumsstark, profitabel und spottbillig

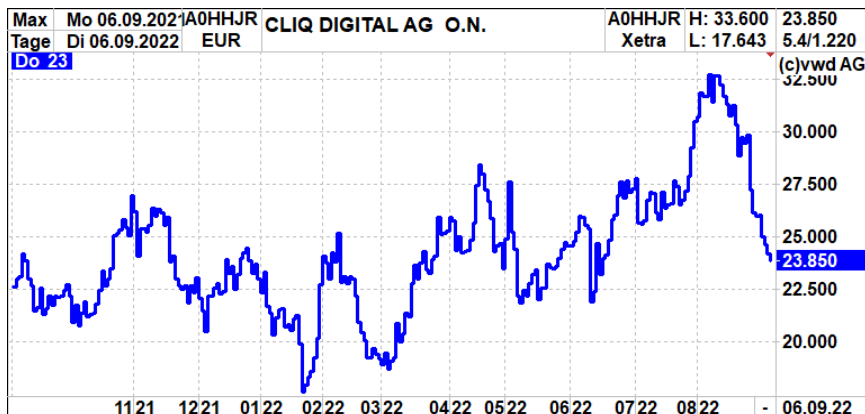
Der Spezialist für mobile Unterhaltung wächst rasant. Nach dem Kursverfall der letzten Wochen ist die Aktie mit einem 5er-KGV spottbillig und ein klarer Kauf

Börse ist Psychologie – klar zu erkennen am Chart von Cliq Digital. In den zwei Wochen nach der letzten Empfehlung in VALUE-DEPESCHE 29/22 brachte die Aktie des Anbieters von Streaming etwa von Filmen und Musik sowie von sonstiger Unterhaltung wie etwa Sportsendungen und mobilen Online-Spielen zuerst schnelle Gewinne von bis zu rund +35%. Immerhin waren die Halbjahreszahlen wie von mir prognostiziert auch top. Doch von diesem Hoch ist der Titel nun vollständig zurückgekommen. Dabei waren die Semesterzahlen mehr als überzeugend.

Corona hat die Nachfrage nach Diensten wie sie die Düsseldorfer anbieten gepusht – die Menschen verbringen viel mehr Zeit vor Internet und Smartphone als vor der Pandemie – und das zeigt sich in den Umsätzen. So steigerten die Rheinländer die Erlöse in den sechs Monaten um +85% auf 116,8 Millionen Euro – im zweiten Quartal gab es sogar einen Anstieg um +94%!

Das Ergebnis konnte wegen gestiegener Marketingausgaben und Investitionen mit einem Anstieg um +73% auf 1,97 Euro je Aktie zwar nicht ganz mit dem operativen Zuwachs mithalten. Aber da die Geschäfte im Gesamtjahr ähnlich rund laufen dürften, kommt Cliq Digital in 2022 auf einen geschätzten Gewinn je Aktie im Bereich von 4,0 Euro und damit auf ein spottbilliges 6er-KGV!

Fazit: Cliq Digital ist ein absolutes Wachstumsunternehmen. Der Umsatz in diesem Jahr soll von 150 auf 250 Millionen Euro steigen. 2025 sollen es 500 Millionen Euro sein. Im Kursverfall der letzten Wochen sehe ich eine gute Gelegenheit zum Einstieg.



Erst Höhenflug, dann der fundamental unbegründete Absturz: Klarer Kauf!

FAKTEN

Kennzahlen

Cliq Digital AG

ISIN: DE 000 A0H HJR 3

Internet: www.cliqdigital.com

Gewinn* je Aktie 2022: 4,0 €

Gewinn* je Aktie 2023: 4,70 €

KGV* 2023: 5,1

Dividende*/Aktie 2021: 1,10 €

Rendite* 2021: 4,6 %

Eigenkapital/ Aktie*: 9,15 €

Eigenkapital-Quote*: 61,9 %

Kurs/Buchwert-Verhältnis

KBV: 2,6

Börsenwert: 155,1 Millionen €

Kurs: 23,85 €

Ziel: 39,50 €

Stopp: 16,30 €

Votum: Nach dem aus meiner Sicht fundamental nicht begründeten Kursrückschlag ist Cliq Digital ein glasklarer Kauf

* eigene Schätzungen

Abonnement
hier klicken:

www.value-depesche.ch/pay

DER WÖCHENTLICHE CHANCENREPORT VALUE-DEPESCHE

VALUE-DEPESCHE-MUSTERDEPOT

Performance Musterdepot (seit 26.4.2010): **+368,5%** ●●● **DAX: +103,1%**

Kein Gas aus Russland – die Rezessionssorgen für Euro-Land nehmen zu, die Kurse fallen. In diesem Umfeld verbuchten der breite Aktienmarkt und das Musterdepot von VALUE-DEPESCHE Kursrückgänge. Die **Outperformance** des **Musterdepots zum DAX** seit Start im April 2010 fiel von **+282,6** auf **+265,4 Prozentpunkte**.

Puma: Ich verkaufe die Position zu 60,58 Euro. Die Aktie ist mir im aktuellen Umfeld etwas zu risikobehaftet.

MUSTERDEPOT AUF SEITE 8 ●●● MUSTERDEPOT AUF SEITE 8 ●●● MUSTERDEPOT AUF SEITE 8

DER WÖCHENTLICHE CHANCENREPORT

VALUE-DEPESCHE

VALUE-DEPESCHE-MUSTERDEPOT 1: Aktien/Risiko

Performance Musterdepot 1 (seit 26.4.2010): **+368,5%** ●●● DAX: **+103,1%**

VALUE-DEPESCHE MUSTERDEPOT Aktien								
Wertpapier	WKN	Kaufdatum	Kaufkurs	Aktueller Kurs	Ziel	Anzahl	Gesamtwert	Performance
Formycon	A1E WVY	14.12.13 01.04.14 12.10.20	15,41 €	72,20 €	128,50 €	600	43 320,00 €	+368,5%
M1 Kliniken	A0S TSQ	20.06.17	7,24 €	4,81 €	14,50 €	6 000	28 860,00 €	-33,5%
Rock Tech	A1X F0V	02.05.18	0,67 €	2,59 €	9,50 €	12 000	31 080,00 €	+285,1%
CR Capital	A2G S62	05.09.18	19,12 €	29,90 €	49,50 €	1 000	29 900,00 €	+56,4%
UMT AG	A2Y N70	06.10.20	6,90 €	2,92 €	14,50 €	5 000	14 600,00 €	-57,7%
Haemato	A28 9VV	23.03.21 22.04.21	29,67 € Mischkurs	17,20 €	48,50 €	1 750	30 100,00 €	-42,0%
Mercedes	710 000	07.03.22	58,60 €	55,10 €	74,50 €	600	33 060,00 €	-6,0%
Talanx	TLX 100	07.03.22	35,30 €	35,70 €	47,50 €	1 000	35 700,00 €	+1,1%
Cliq Digital	A0H HJR	26.07.22	26,80 €	23,75 €	39,50 €	1 000	23 750,00 €	-11,4%
AT&S	922 230	02.08.22	46,25 €	41,25 €	69,50 €	700	28 875,00 €	-10,8%
BP	850 517	23.08.22	5,42 €	5,30 €	6,50 €	4 000	21 188,00 €	-2,3%
Norwegian Energy	A0M YHV	23.08.22	36,80 €	35,00 €	48,50 €	600	21 000,00 €	-4,9%
Porsche SE	PAH 003	30.08.22	73,66 €	69,42 €	119,50 €	500	34 710,00 €	-5,8%
Bestand Wertpapiere							376 143,00 €	
Liquidität							92 326,45 €	
Depotwert gesamt (inkl. Dividenden)		26.04.2010	100 000,00 €				468 469,45 €	+368,5%
DAX		26.04.2010	6 332,10	12 861,65				+103,1%

Transparenzhinweis: Siehe Impressum auf Seite 9

DER WÖCHENTLICHE CHANCENREPORT

VALUE-DEPESCHE

VALUE-DEPESCHE-MUSTERDEPOT 2: Festverzinsliche • Discounter • Dividende

Performance Musterdepot 2 (seit 30.8.2022): **-0,3%** ●●● **DAX: -2,0%**

Das neue Musterdepot mit Fokus auf festverzinsliche Papiere, Top-Dividendenwerte, Discounter und ähnliche Wertpapiere führt sich gut ein. Während der DAX auf Wochensicht deutlich verliert, zeigen sich die Depot-Mitglieder wertstabil. Swiss Re konnte sogar zulegen. Die Kursverluste bei den Magnum-Genüssen sind aufgrund der geringen Liquidität der Papiere nicht ungewöhnlich. Stücke mit Limit einsammeln! Ich hatte die Genüsse übrigens unter anderem in VALUE-DEPESCHE 9/22 besprochen.

OMV-Discounter: Siehe Besprechung auf Seite 2+3. Seitwärtsrendite aktuell etwa +16,3% p.a., maximale Rendite bis zur Fälligkeit am 15.9.2023 +18,4%. Cap 42 Euro, Discount zum aktuellen Kurs -14%.

VALUE-DEPESCHE MUSTERDEPOT 2: Festverzinsliche • Discounter Dividende									
Wertpapier	WKN	Kaufdatum	Kaufkurs	Aktueller Kurs	Ziel	Rendite p.a./ Dividendenrendite	Anzahl	Gesamtwert	Performance
Magnum Genüsse	325 570	30.08.22	102,00%	100,00%	Bis auf weiteres	5,9%	50	5 000,00 €	-2,0%
Magnum Genüsse	650 155	30.08.22	102,50%	98,00%	Bis auf weiteres	5,9%	50	4 900,00 €	-4,4%
Swiss Re	A1H 81M	30.08.22	74,26 CHF	79,48 CHF	94,50 CHF	7,9%	90	6 857,80 €	+7,0%
Allianz SE	840 400	30.08.22	170,00 €	169,86 €	245,00 €	6,7%	40	6 794,40 €	+/-0%
OMV Discounter	RC0 6H7	06.09.22	35,48 €	35,48 €	Bis Fälligkeit	+16,3% p.a. Seitwärtsrendite	175	6 209,00 €	Neuaufnahme
Bestand Wertpapiere								29 761,20 €	
Liquidität								69 908,20 €	
Depotwert gesamt (inkl. Dividenden)		30.08.2022	100 000,00 €					99 669,40 €	-0,3%
DAX		30.08.2022	13 130,00	12 861,65					-2,0%

Impressum/Hinweise

Risikohinweis/Disclaimer/Transparenzhinweis/sonstiges:

Alle in diesem Newsletter gemachten Angaben wurden sorgfältig recherchiert und stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten. Dennoch kann auch die Redaktion Fehlinformationen unterliegen oder es kommt aus anderen Umständen zu falschen Informationen. Alle Angaben erfolgen daher ohne Gewähr. Eine Haftung für entgangene Gewinne oder sonstige Vermögensschäden ist deshalb ausgeschlossen. Gute Ergebnisse der Vergangenheit garantieren keine positiven Resultate in der Zukunft. Explizit gilt dies auch für jede Form von Aktiengeschäften insbesondere Options- und Optionsscheingeschäften: Aktien, Optionen und Zertifikate unterliegen verschiedenen Einflussfaktoren. Daher wird darauf hingewiesen, dass die Anlage in Aktien, Optionen usw. spekulative Risiken beinhaltet, die je nach Entwicklung der Einflussfaktoren zu Verlusten, im schlimmsten Fall sogar zu einem Totalverlust führen können.

Es wird ausdrücklich davon abgeraten, Anlagemittel auf nur wenige Anlagen zu streuen oder dafür Kredite aufzunehmen. Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass die redaktionellen Besprechungen in VALUE-DEPESCHE eine individuelle Anlageberatung durch Ihren Anlageberater oder Vermögensberater nicht ersetzen können. Die Besprechungen richten sich an alle Abonnenten/Bezieher und Leser unseres Börsenbriefes, die in ihrem Anlageverhalten und ihren Anlagezielen sehr unterschiedlich sind. Daher berücksichtigen die Besprechungen dieses Börsenbriefes in keiner Weise Ihre persönliche Anlagesituation. Die besprochenen Anlagen in der VALUE-DEPESCHE dienen lediglich der Information und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar.

Mitglieder der Redaktion beraten Anlageprodukte. Die in VALUE-DEPESCHE oder Hot Stock besprochenen Titel zählen zum Anlageuniversum des Produkts. Mitglieder der Redaktion, mit ihnen verbundene Unternehmen oder ihnen nahestehende Personen können eine Long- oder Shortposition von in den Publikationen von VALUE-DEPESCHE beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und anderen Derivaten, die auf diesen Wertpapieren basieren, oder andere Anlagen, die sich auf in den Beiträgen veröffentlichte Informationen beziehen, halten. Mitglieder der Redaktion können die in den Beiträgen genannten Gesellschaften beraten oder bereits beraten haben oder es besteht eine anders geartete Geschäftsbeziehung.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Abonnement

Das Abonnement der VALUE-DEPESCHE kostet 420 EUR (450 CHF) bei jährlichem und 280 EUR (300 CHF) bei halbjährlichem Bezug.

Wird VALUE-DEPESCHE nicht spätestens bis drei Monate vor Ablauf der Bezugsdauer gekündigt (am einfachsten via E-Mail an: leserbrief@value-depesche.ch), verlängert sich das Abonnement um die zuletzt vereinbarte Bezugsdauer von einem Jahr bzw. sechs Monaten zum jeweils aktuellen regulären Bezugspreis.

Copyright sowie sämtliche Verlags- und Urheberrechte an der „Value-Depesche“ liegen bei Georg Pröbstl. Nachdruck und Kopien auch auszugsweise nur nach schriftlicher Zustimmung der Redaktion.

Charts mit freundlicher Genehmigung der vwd-group (www.vwd.com)

Datenschutz: Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <http://value-depesche.ch/content/impress>

IMPRESSUM

Chefredakteur:

Georg Pröbstl

Verlag:

Georg Pröbstl

Wilenstrasse 10

CH-9404 Rorschacherberg

Tel. +41(0)78/627-1886

Leseranfragen richten Sie bitte an folgende Adresse:

leserbrief@value-depesche.ch

www.value-depesche.ch

Lesersprechstunde:

Dienstags von 17 bis 18 Uhr erreichen Sie den Chefredakteur der Value-Depesche unter Telefon:

+41(0)78/627 1886

Abonnement hier klicken:

www.value-depesche.ch/pay